



BURG/SCHLOSS WELDAM

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Niederlande](#) | [Provinz Overijssel](#) | [Goor](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Zeichnung: C. Pronk, 1732

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Am Rande von Goor befindet sich das Landgut ‚Het Weldam‘. Das Renaissanceschloss kann nicht besichtigt werden, dagegen können die außerordentlich schönen neo-barocken Gärten ganzjährig besucht werden. Das Gartenlabyrinth ist eines der schönsten und besterhaltenen der Niederlande.

Informationen für Besucher



GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [52°13'02.3" N](#), [6°34'57.8" E](#)
 Höhe: 15 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Rentamt Weldam | Diepenheimseweg 114 | NL-7475 MN Markelo
 Tel: +31 0547-272647 | E-Mail: info@weldam.nl



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!
 Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.



Anfahrt mit dem PKW

Über die A1 von Oldenzaal in die Richtung Apeldoorn fahren und die Ausfahrt Markelo nehmen. Durch Markelo in Richtung Goor über den Herikerberg fahren. Dann in Goor Richtung Diepenheim. Nach der "Weldammer" Brücke über den Twenthekanal, nach etwa 800 Metern befindet sich auf der linken Seite der Weldamerlaan.
 Parkmöglichkeiten bei Weldamerlaan



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Die Burg ist nur von außen zu besichtigen.

Schlossgarten
 Montag - Freitag: von 9:00 - 16:30 Uhr
 Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).

**Eintrittspreise**

Erwachsene: 2,50 EUR
 Kinder (bis 6. Jahren): 0,50 EUR
 Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

k.A.

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

k.A.

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

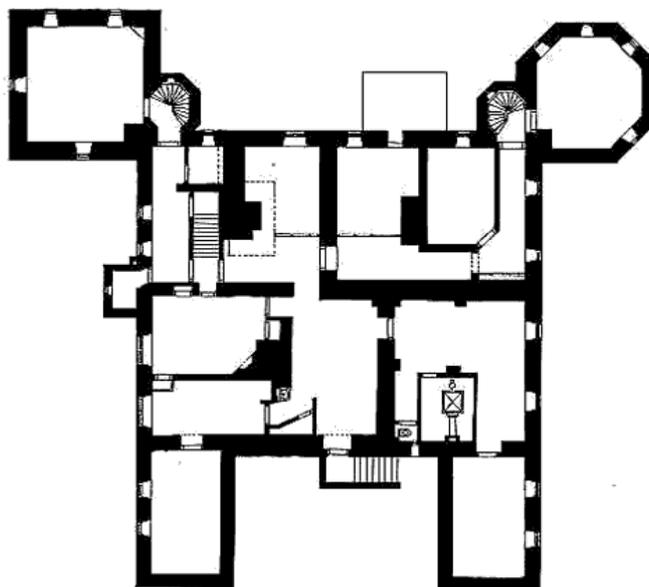
k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

k.A.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

Quelle: Gevers, A.J. Mensema, A.J. - De havezaten in Twente en hun bewoners | 1995
 (durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1248	Erste Erwähnung von Weldam.
1269	Erwähnung des Eilert von dem Weldamme.
1389	Erste urkundliche Erwähnung der Burg.
1515	Die Burg im Besitz der von Twickel.

1556	Durch Heirat gelangen die Ripperda in den Besitz von Weldam.
1753	Die Grafen von Wassenaar gelangen in den Besitz.
19. Jh.	Die von Heeckeren kommen in den Besitz von Weldam.
1877	Die Erbtöchter Maria-Cornelia von Heeckeren heiratet den Grafen Aldenburg-Bentnick. Das heutige Schloss befindet sich im Besitz der Nachfahren der Grafen von Aldenburg-Bentnick, den Grafen von Solms-Sonnenwalde.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

- Gevers, A.J. Mensema, A.J. - De havezaten in Twente en hun bewoners | 1995
Goïnga, K. - Overijssel voor ontdekkers: kastelen, havezaten, landgoederen | Zwolle, 1999
Janssen, H.L. (u.a.) - 1000 jaar Kastelen in Nederland | Utrecht, 1996

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.weldam.nl
Webseite vom Schloss Weldam

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 17.01.2015 [CR]

IMPRESSUM

© 2015

